



# Einfach schreiben!



Texte von Lernenden aus  
Rheinland-Pfalz und Österreich



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



RheinlandPfalz

MINISTERIUM FÜR ARBEIT,  
SOZIALES, TRANSFORMATION  
UND DIGITALISIERUNG



## Vorwort

Das Projekt GrubiNetz lud bereits zum zweiten Mal Lernende zu einer Schreibaktion ein. „Einfach schreiben!“ sollte Menschen auf dem Weg zur Schrift motivieren, unter Anleitung ihrer Kursleitung oder auch alleine, eigene Texte zu verfassen. Themen oder ein bestimmter Rahmen wurden nicht vorgegeben. Hier konnte alles verarbeitet werden, was die Autorinnen und Autoren bewegt.

Dabei sind ganz besondere Texte entstanden. Gedichte oder sogenannte Elfchen, die aus elf Worten zu einem bestimmten Thema bestehen, sind dabei, ebenso wie humorvolle oder nachdenklich stimmende Geschichten. Dabei fällt auf, dass die Schönheit der Sprache auch mit wenigen und einfachen Worten Ausdruck findet. So hoffen wir, dass die Lernenden besondere Freude am Lesen der Texte haben werden.

Besonders freuen wir uns, dass auch Texte von Lernenden aus Österreich dabei sind. Diese wurden unter dem Motto „schriftlos heißt nicht sprachlos“ verfasst und für diese Broschüre eine Auswahl der Texte zur Verfügung gestellt. Ebenso freuen wir uns über Texte der Lernenden von „Wortsalat“ aus Trier.

Besonders danken möchten wir den Leitungen der Lerncafés und der Kurse, die die Lernenden hierbei sehr engagiert unterstützt haben! Wir sind jedenfalls sehr stolz auf die Autorinnen und Autoren, deren Anstrengung sich sehr gelohnt hat und hoffentlich auch andere Menschen dazu ermutigen kann, sich auf den Weg zur Schrift zu machen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Ihr Projektteam GrubiNetz - Kompetenznetzwerk Grundbildung und Alphabetisierung Rheinland-Pfalz

## **Zukunftswünsche**

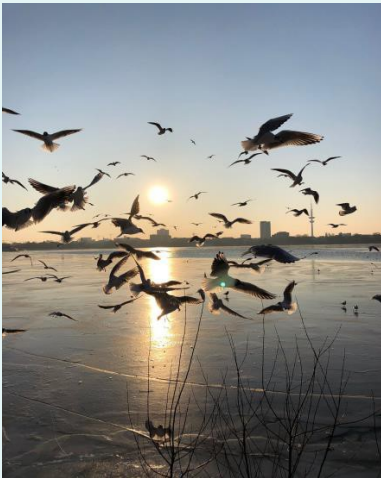
Endlich wieder Sommer.

Wir dürfen uns wieder umarmen,  
ohne Maske.

Wir feiern ein Fest,  
ein Friedensfest.

Der Mensch braucht  
Liebe und Frieden!

Gemeinschaftstext Alpha-Kurs Weinsheim



## **Freiheit**

Vogel fliegt

Wolken ziehen weiter

Der Mensch ist auch

frei

Cheyenne, Alpha-Kurs Gerolstein



## **Frieden und Glück**

ist alles was zählt

Lasst uns aufhören

Kein Krieg!!

Alle Menschen sind gleich

Lass deine Waffen fallen

Alles kaputt, Zerstörung

Menschen verlieren ihre Heimat

Alle zusammen für Brüderlichkeit

Alle für Frieden und Freiheit

Gemeinschaftstext, Alpha Kurs Gerolstein

## **Die Zeit**

...vergeht, ohne dass wir es merken. Jeder Tag bringt uns dem Ende des Lebens näher. Hier müssen wir nachdenken, wie sollen wir unsere positive Zeit fortsetzen, um unser Leben so gut wie möglich für uns zu leben, um die schönen Momente zu genießen. Wir müssen daran denken, eine schöne Spur im Leben zu hinterlassen, um diejenigen glücklich zu machen, die nach uns leben.

Maha Al Ali, Österreich



## Weihnachten

Santa Maria

Jesus wurde geboren

Jesus ist das Licht

Friede

Matanat, Alpha-Café, Prüm

## Engel

Frieden Glocken

Friede auf Erden

Die Zeit ist da

Weihnachten

Stefan Sch. Alpha-Kurs Weinsheim





## **Stern**

Über Betlehem

Advent und Kindesankunft

Kerzen, vier Wochen warten

Liebe

Stefan Sch. Alpha-Kurs Weinsheim

## **Nacht**

Rote Farbe

Feuerwerk und Laterne

Ich erwarte die Glocken

Neujahr

Jieyi, Alpha-Café Prüm



## Der Nikolaus Teller

Dies ist eine Geschichte über den Teller zum Nikolaus am 6. Dezember.

Ich lege auf diesen Teller jedes Jahr verschiedene Nüsse, Mandarinen und Äpfel. Etwas Schokolade und vor allem die selbst gebackene Plätzchen dürfen nicht fehlen. Dann lege ich auch noch Tannenzweige, die duften, auf den Teller und kleine Weihnachtskugeln, die glitzern.

In der Nikolaus Nacht stelle ich für meine Kinder diesen Teller vor die Tür. Am Morgen ist die Freude sehr groß.

Franziska, Lerncafé im Mehrgenerationenhaus Gerolstein





## **Kerze**

leuchtet hell

Glocke Klang hell

Stilles Gedenken Freude Licht

Liebe

S., Alpha-Kurs Weinsheim



## **Nur du!**

Durch finden und verlieren

Hinfallen und aufstehen

Ich habe alles gesehen

Ich habe niemanden etwas zu beweisen

Mama außer dir gibt es keine Verwandten

Dein Herz ist nicht verärgert

Dein Gesicht ist nicht schwarz

Du sahst immer glücklich aus mit mir in schwierigen Zeiten

Diejenige, die in wahrer Liebe an meiner Seite stand

Vergisst dein Leben

du hast für mich gelebt

Nur du meine Mutter lebst für mich

Yonas Birhane, Österreich

## Held

retten helfen

Feuerwehr Sanitäter Polizei

sind für einen immer

da

S. Alpha-Kurs Weinsheim



## Freundschaft

bedeutet zu

vertrauen zu vergeben

für immer da sein

Lachen

P, Alpha-Kurs Weinsheim



## Liebe

ist wunderbar

Liebes - Brief schreiben

Wir schweben auf Wolke

Sieben

Marco und Tobi, Alpha-Kurs Weinsheim

## Ich

küsse dich

Ich liebe dich

Ich mag nur dich

Liebling

Stefan, Alpha-Kurs Weinsheim





## Hamburg

Miniatur Welt

Viele Städte sehen

Fliegen weit nach Amerika

Welt

A. Alpha



## Deutschland

Viele Länder

Kennenlernen Feuerherz Musik

Tanzen Singen Zusammen Essen

Spaß

Emily, Alpha-Kurs Gerolstein



## Frankreich

Paris Eiffelturm

Neugier Sprache Stadt

Baguette Rotwein Käse Meeresfrüchte

Reisen

Maik, Alpha-Kurs Gerolstein

## **Ankommen**

Tür auf

Trete ein Fremde  
das Herz geht auf

Zusammenhalt

S. Alpha-Kurs Weinsheim



## **Die Nägel sind zu lang?**

Kein Problem - das ist meine Arbeit!

Ich arbeite als Fußpflegerin in einem Studio. Mein Beruf gefällt mir sehr.

Viele Leute kommen zu mir. Ich schneide Zehennägel, entferne Hühneraugen, setze eine Spange für die eingewachsenen Nägel ein und lackiere die Nägel.

Ich mache Maniküre bei den Fingernägeln.

Dabei werden mir Geschichten erzählt über Leben, Liebe, Blumen, Reisen und Haustiere. Jeden Tag höre ich verschiedene Geschichten und manchmal spreche ich auch über mich.

Die Gesprächstherapie ist gratis, aber die Nägel nicht.

Milana Nasuchanova, Österreich

## **Der Alltag**

Der Gärtner

jeden Morgen

bereitet vor, nimmt die Geräte, schneidet Wege frei

öffnet die Sicht

Am liebsten möchte er aber diese Tage

die Füße hoch legen, ein Eis essen

mit dem Auto in der Gegend rum fahren und so weiter.

J., Digitaler Alpha-Kurs

(Schriftliche Reaktion des Teilnehmenden auf das Lesen von : Rolf  
Dieter Brinkmann-Gedichte schreiben)



## **Haus**

Voller Wissen

Ruhig und reichlich

Menschen suchen Bücher in

Bibliothek

Jieyi, Alpha-Café Prüm



## Plastikmüll

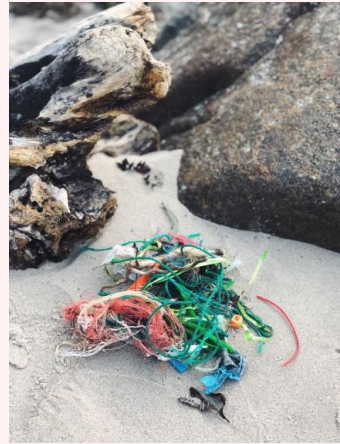
im Meer

Tiere Fische sterben

Müll mit Netz einsammeln

Hilfe

Alpha Kurs, Gerolstein



## Rennen

Start schnell

Wagen rasen kurven

Unfall Glück nichts Schlimmes

Champagnerdusche

Damien Alpha Kurs Gerolstein



## **Katzen**

Max Tiger

Meine besten Freunde

Für immer und ewig

Glücklich

Alpha-Kurs Weinsheim



## Grün

Tannen rauschen

Höre Vögeln zu

Laufe durchs raschelnde Blätter

Wald

Frank, Alpha-Café Prüm



## Wald

Bunte Blätter

Ich schaue hin

Basteln bunte Blätter Bilder

Herbstzeit

Mario, Digitaler Alpha-Kurs



## Laufen

Wald Wege

Sehe Tiere entspanne

Mit bester Freundin schöner

Tag

Laura, Alpha-Kurs Weinsheim



## **Der Herbst ist da**

Heute, ganz in der Früh, ist es draußen nebelig und ganz frisch.

Deswegen trage ich sehr gern meine Mütze. Im Herbst ist es nicht so ungewöhnlich, dass es mal hagelt und mal regnet, aber der Herbst hat immer etwas Schönes: das Naturschauspiel, die verschiedenen Farben der Blätter, Freude und Trauer sind typisch im Herbst. Am Schönsten ist der Vogelzug – eine Erinnerung an meine Kindheit und meine Heimat.

Warme Herbsttage, die Ruhe. Erinnerungen sind sehr wenig an meine Heimat, aber meistens sind sie an den Herbst. In Österreich ist der Herbst sehr kalt und nass, da muss ich mich ganz warm und kuschlig anziehen!

Alles genießen, denn das Leben ist sehr kurz.

Anonym, Österreich



## **Der Bleistift**

Mein Bleistift, dieses Ding, bekommt einfach nichts hin.  
Was fange ich bloß mit einem Bleistift an, der nicht fehlerfrei schreiben kann?

Den bringe ich zurück, habe ich mir gedacht,  
doch der Neue, die gleichen Fehler macht.  
Kugelschreiber, Stift und Füller habe ich probiert,  
keiner von ihnen hatte Germanistik studiert.

Man konnte mit ihnen schreiben,  
aber Fehler wollten sie nicht vermeiden.  
Eines nahm ich nun hin,  
das Tauschen der Utensilien macht keinen Sinn.

Doch irgendwann,  
fing ich mit ihm einen Deutschkurs an.

Dort erklärte man mir ganz schnell,  
Bleistifte sind nicht besonders hell.

Und es kommt nicht darauf an,  
wie gut dein Bleistift schreiben kann.

Aufs Führen kommt es an,  
so setzten wir uns nun daran:

Schritt für Schritt,  
kam mein Bleistift mit.

Ich sage euch: „Es kostet viel Zeit, Nerven und Kraft,  
bis der Bleistift es endlich rafft.“

Selbst hätte ich es nie gedacht,  
wie wenig Fehler heute mein Bleistift macht.

Und das Fazit von dem Gedicht,  
ganz allein am Bleistift liegt es nicht!

Don Qui-Worte, Selbsthilfegruppe Wortsalat Trier

## Die Brille

Hab sie verloren – nicht mehr gefunden  
meine Brille ist verschwunden.

Ich war beim Schuster und Krämer,  
beim Bäcker und beim Haarbezähmer.

Muss nachdenken – wo denn noch?

Ach, die Tasche hat ein Loch.

Und so such ich immer weiter  
aufzugeben wär gescheiter.

Beuge mich über die Vase,  
da fällt mir die Brille von der Nase.

Herta Wierer, Österreich



## Abenteuer in England

Endlich sind Sommerferien und meine Eltern und ich fliegen von Frankfurt nach England, um meinen Opa und meine Oma zu besuchen. Wir gehen etwas essen und danach spazieren.

Als ich in den Englischen Garten schaue, entdecke ich die Schauspieler Daniel, Rupert und Emma und sage zu Mama: „Da sitzen Daniel, Rupert und Emma.“ Meine Mutter geht hin und fragt: „Kann ich für meine Tochter ein Autogramm bekommen?“ Daniel wird rot im Gesicht und Emma fragt: „Warum wirst du rot im Gesicht?“ Daniel antwortet: „Ich bin verliebt.“ Emma fragt: „Und in wen? In das Mädchen, das dort steht?“

Emma kommt auf mich zu und fragt mich, wie ich heiße. „Ich heiße Yvonne!“ Emma fragt mich, ob ich mich mit Daniel treffen will. Ich sage: „Ja! Wo treffen wir uns?“ Daniel hört mit und sagt: „Im Park um sechs Uhr.“

Bis sechs Uhr ist noch Zeit und deshalb rufe ich meine Freundin Helga an, damit sie mir die Haare in Locken legen kann. Außerdem könnte sie mir beim Aussuchen der passenden Kleidung helfen. Sie kommt mit dem Fahrrad und sie fragt neugierig: „Mit wem triffst du dich heute Abend?“ Ich antworte: „Mit dem zauberhaftesten Jungen, den ich kenne. Er heißt Daniel.“

Helga hilft mir beim Anziehen. Helga und ich gehen in den Park und warten auf Daniel. Wir sitzen auf der Bank und Daniel kommt dazu. Ganz schnell sage ich zu Helga: „Tschüüüs, bis morgen.“ Helga versteht es sofort und geht nach Hause.

Ich bin ganz still geworden. Ein paar Minuten später fragt Daniel, ob wir eine Runde gehen sollen. Und Daniel steht auf und gibt mir die Hand. Hand in Hand gehen wir durch den Park.

(Fortsetzung folgt.)

Yvonne, Selbsthilfegruppe Wortsalat Trier



## Was ist GrubiNetz?

6,2 Millionen Erwachsene in Deutschland können keine zusammenhängenden Texte lesen oder schreiben (laut LEO-Studie 2018, Universität Hamburg). Viele von ihnen haben in weiteren Bereichen Grundbildungsbedarf.

In Rheinland-Pfalz schafft das Projekt „GrubiNetz – Kompetenznetzwerk Grundbildung und Alphabetisierung Rheinland-Pfalz“ seit 2014 wirkungsvolle und nachhaltige Unterstützungsstrukturen für Menschen mit Grundbildungsbedarf. Dazu sieht das Projekt ein Kompetenznetzwerk vor, das fünf Netzwerkkordinator\*innen in den Regionen Mittelrhein/Westerwald-Taunus, Eifel/Trier/Mosel, Rheinhessen, Bad Kreuznach/Hunsrück und Pfalz aufbauen, vertiefen und weiterentwickeln.

Dazu vernetzen sie sich mit den regionalen Akteuren, die mit den Zielgruppen in Kontakt kommen, beispielsweise Beschäftigte in Beratungsstellen, Jobcentern, Schulen, Weiterbildungs-Einrichtungen oder in der Verwaltung. Diese Akteure wiederum werden für die Themen Alphabetisierung und Grundbildung sensibilisiert und dabei unterstützt, wie sie Menschen mit Grundbildungsbedarf ansprechen und sie in entsprechende Unterstützungsangebote vermitteln können.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter:  
[www.grubinetz.de](http://www.grubinetz.de).

Informationen rund um das Thema Grundbildung in Rheinland-Pfalz finden Sie im AlphaPortal: [alpha.rlp.de](http://alpha.rlp.de)



## Ihre Ansprechpartner\*innen:

### **Projektmanagement/Landesweite Koordinierungsstelle**

Lisa Göbel, Verband der Volkshochschulen

Mail: [goebel@vhs-rlp.de](mailto:goebel@vhs-rlp.de)

Tel.: 06131-2888922

### **Region Mittelrhein/Westerwald-Taunus:**

Julia Gorte, Volkshochschule Andernach

Mail: [alphakurs@andernach.de](mailto:alphakurs@andernach.de)

Tel.: 02632-922276

### **Region Eifel/Mosel/Trier:**

Rita Novaki, Katholische Erwachsenenbildung

Mail: [novaki@keb-rheinland-pfalz.de](mailto:novaki@keb-rheinland-pfalz.de)

Tel.: 0171-7155673

### **Region Rheinhessen:**

Natia Laperadze, Kreisvolkshochschule Mainz-Bingen

Mail: [laperadze.natia@mainz-bingen.de](mailto:laperadze.natia@mainz-bingen.de)

Tel.: 06132-7877106

### **Region Bad Kreuznach/Hunsrück:**

Michael Schunck, Evangelische Erwachsenenbildung

Mail: [michael.schunck@elag.de](mailto:michael.schunck@elag.de)

Tel.: 0160-93229332

### **Region Pfalz:**

Jennifer Müller-Handzik, anderes lernen

Mail: [jennifer.handzik@andereslernen.de](mailto:jennifer.handzik@andereslernen.de)

Tel.: 0151-28863911

## Impressum

Diese Broschüre ist im Rahmen des Projekts „GrubiNetz - Kompetenznetzwerk Grundbildung und Alphabetisierung Rheinland-Pfalz“ entstanden, das aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds plus und des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung Rheinland-Pfalz finanziert wird. Projektträger ist ARBEIT&LEBEN gGmbH, Projektpartner die LAG anderes lernen e. V., die Evangelische Erwachsenenbildung, die Katholische Erwachsenenbildung und der Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e.V.

**Redaktion:** Lisa Göbel, Julia Gorte, Natia Laperadze, Jennifer Müller-Handzik, Rita Novaki, Michael Schunck

**Verantwortlich:** Gabriele Schneidewind, ARBEIT&LEBEN gGmbH, Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz

### Fotos und Abbildungen:

|                      |                                      |
|----------------------|--------------------------------------|
| Titelblatt S. 1:     | cromaconceptvisual/Pixabay           |
| S. 4, 7-18:          | Gabriele und Laura Ullmann           |
| Zeichnungen S. 5, 6: | Alpha-Kurse Gerolstein und Weinsheim |
| Zeichnung S. 8:      | Anna-Lena                            |
| S. 21:               | congerdesign/Pixabay                 |
| S. 23:               | Peggy und Marco Lachmann/Pixabay     |

**Texte:**

Aus: „schriftlos heißt nicht sprachlos - den Gedanken Dauer geben“ der Zentralen Beratungsstelle für Basisbildung und Alphabetisierung Österreich, Linz 2020, 2022

- S. 5: Die Zeit, Maha Al Ali, 2022
- S. 9: Nur du, Yonas Birhane, 2022
- S. 14: Die Nägel sind zu lang, Milana Nasuchanova, 2020
- S. 19: Der Herbst ist da, anonym, 2022
- S. 21: Die Brille, Herta Wierer, 2022

Aus: Wortsalat - Berichte, Geschichten und Gedichte der Selbsthilfegruppe „Wortsalat“, Trier 2016-2018,  
Herausgegeben vom Projekt APAG - Arbeitsplatzorientierte Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener - Transfer, Trier 2018

- S. 20: Der Bleistift, Don Qui-Worte
- S. 21, 22 Abenteuer in England, Yvonne



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR ARBEIT,  
SOZIALES, TRANSFORMATION  
UND DIGITALISIERUNG